

Der Weg zum eigenen Glasfaseranschluss

Was passiert nach dem Vertragsabschluss?



Mit DNS:NET zum Anschluss Zukunft

DNS:NET ist Ihr Spezialist für die Erschließung von Regionen ohne (schnelles) Internet und baut und betreibt Breitbandnetze auf Basis von Glasfaser (FTTH) und VDSL. Das Unternehmen wurde 1998 in Brandenburg gegründet und gehört zu den Full-Service Netzbetreibern in Deutschland mit Schwerpunkt der Geschäftstätigkeit in Berlin, Brandenburg und Sachsen-Anhalt.

Das Dienstleistungsportfolio der DNS:NET Internet Service GmbH bildet das gesamte Spektrum von Rechenzentrumsdienstleistungen und IP-basierten Services für Geschäftskunden sowie Telefon-, Internet- und TV-Anschlüsse für Privatkunden ab. Zurzeit verfügen mehr als 350 Städte und Gemeinden mit 270.000 Menschen in 135.000 Haushalten durch die DNS:NET über eine leistungsfähige Breitband-Infrastruktur mit garantiertem Highspeed-Internet.

Wie unsere Glasfaser zu Ihnen nach Hause kommt, haben wir hier für Sie in 4 Schritten zusammengefasst.



Internet



Telefon



Fernsehen

SCHRITT 1

Grundstücksbegehung



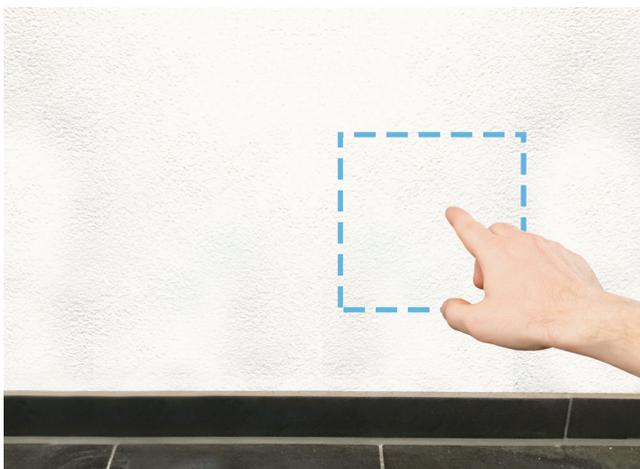
01

Die richtige Planung ist für uns das A und O. Sobald Sie den Vorvertrag inklusive Grundstückseigentümergeklärung unterzeichnet haben, vereinbaren Sie mit uns einen Termin für eine Grundstücksbegehung. Ein Mitarbeiter des beauftragten Tiefbauunternehmens besucht Sie daraufhin direkt bei Ihnen vor Ort.



02

Dabei wird der spätere Verlauf des Glasfaserkabels auf Ihrem Grundstück dokumentiert. Darüber hinaus wird die Position des Aushubs an Ihrer Hauswand für die spätere Kabeleinführung festgelegt. Meistens erfolgt diese unter der Erde in den Keller. Sollte Ihr Haus keinen Keller besitzen, kann die Einführung des Glasfaserkabels unterirdisch per Schrägbohrung oder oberirdisch per Horizontalbohrung ins EG erfolgen.



03

Jetzt wird in Ihrem Haus der spätere Montagepunkt des optischen Netzabschlusses (ONT) erfasst, um eine reibungslose Verkabelung am Ende der Bauphase zu gewährleisten. Der ONT ist Ihr Glasfasermodem, das Sie per LAN-Verkabelung an Ihren Router anschließen.

Hinweis: Eine wichtige Voraussetzung für die Installation des ONT ist eine funktionstüchtige Steckdose im Umkreis von circa 1,2 m.

SCHRITT 2

Vom Gehweg bis zur Hauswand



04

Nach der Grundstücksbegehung folgt eine circa 8-12 Wochen lange Planungsphase. Erst dann können die Tiefbauarbeiten auf dem Straßenzug beginnen. Dabei öffnen wir den Gehweg vor Ihrem Grundstück, um Leerrohre mit den innenliegenden Glasfaserkabeln für jedes Haus zu verlegen. Finden zu dieser Zeit ohnehin bereits Tiefbauarbeiten in Ihrer Straße statt, können wir unsere Leerrohre ganz einfach mitverlegen.



05

Für die Abzweigung des Glasfaserkabels in Ihr Haus heben wir vom Gehweg bis zur Hauswand einen schmalen Graben aus. Voraussetzung hierfür ist ein unbefestigter Untergrund, wie Sand, Kies oder Rasen. Bei geschlossenen Oberflächen (Beton, Teer, Pflaster) kommt nach Möglichkeit eine sogenannte Erdrakete zum Einsatz, welche sich den Weg zu Ihrer Hauswand unterirdisch freischießt.



06

Nach Beendigung der Tiefbauarbeiten wird der Gehweg wieder verschlossen und im Anschluss gründlich gesäubert.

Wichtig: Es können baubedingt Mehrkosten entstehen – je nach Oberfläche bei einer Strecke, deren Länge 10 m überschreitet, oder bereits ab dem ersten Meter.

SCHRITT 3

Durch die Hauswand bis ins Gebäude



07

Ein Aushub an Ihrer Hauswand legt nun die Stelle frei, wo die Einführung des Glasfaserkabels in Ihr Haus erfolgen soll. Die Position des Aushubs wurde zuvor bei der Grundstücksbegehung festgelegt.



08

Damit das Glasfaserkabel ins Haus gelangen kann, bohren wir ein kleines Loch in Ihre Hauswand (16 mm Kernbohrung). In dieses wird ein 10 mm dickes Kunststoffröhrchen zur Aufnahme des Glasfaserkabels gesteckt und danach die Bohrstelle fachgerecht verschlossen und abgedichtet.



09

Jetzt kann auch der Aushub an der Hauswand wieder mit Erde aufgefüllt und die Oberfläche gesäubert werden.

SCHRITT 4

Installation



10

Sobald die Verteilerstation (PoP) an Ihrem Ort aktiv geschaltet ist, wird auch Ihr Hausanschluss aktiviert. Dabei misst und optimiert unser Techniker zunächst die Übertragungsqualität des Glasfaserkabels in Ihrem Keller oder Erdgeschoss.



11

Es folgt die Montage des optischen Netzwerkabschlusses (ONT).

Hinweis: In Mehrfamilienhäusern muss vom Eigentümer in jeder Wohneinheit ein separater ONT montiert und die weitere Verkabelung im Haus – vorzugsweise Glasfaser – vom APL zu den ONTs eigenständig und auf eigene Kosten vorgenommen werden.



12

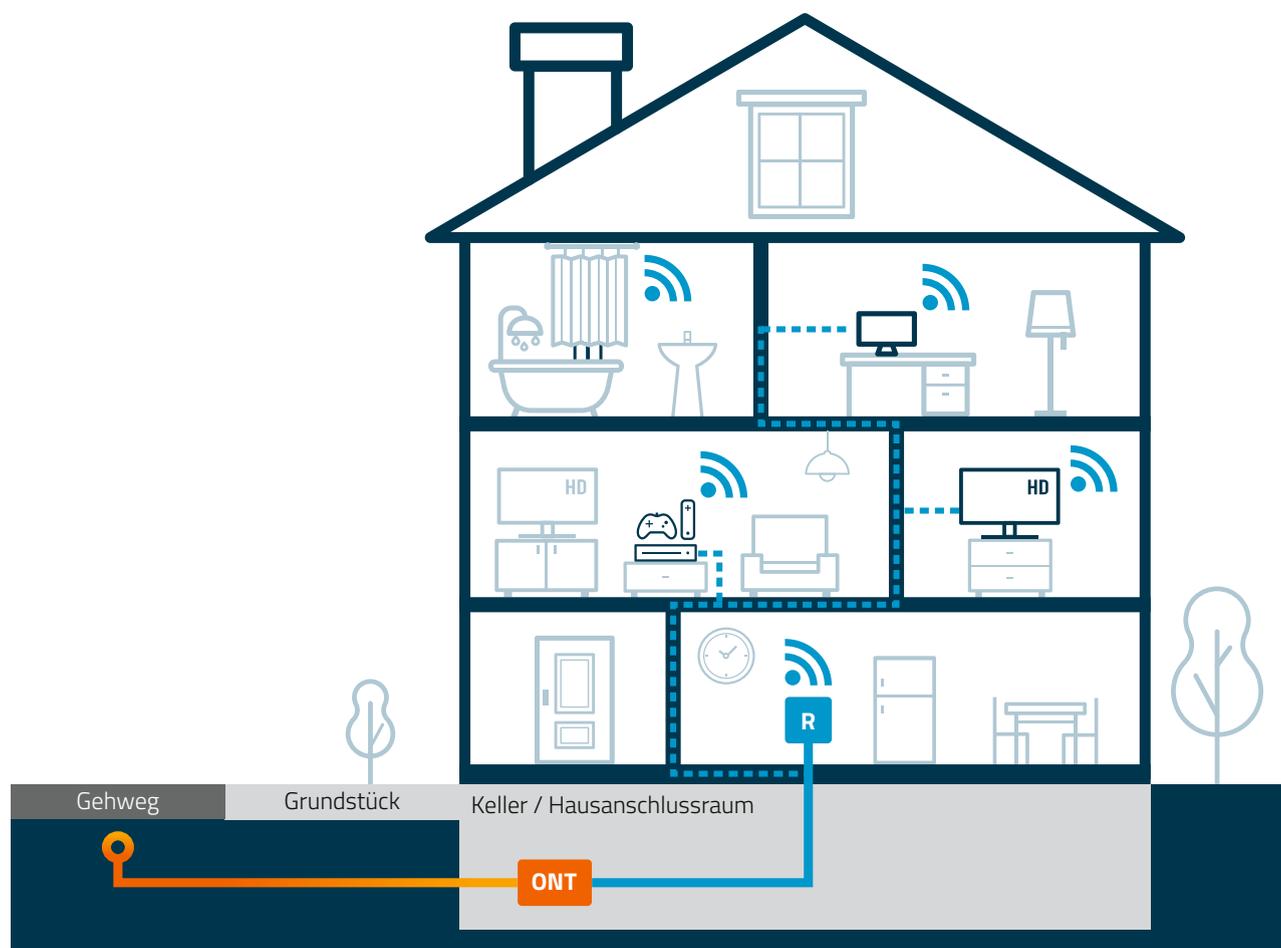
Jetzt muss noch der ONT über ein ausreichend langes LAN Kabel mit dem Router verbunden werden. Wenn Sie dies beauftragt haben, können ONT und Router von uns kostenpflichtig installiert werden.

Fertig! Sie sind nun Teil unseres regionalen Glasfasernetzes.

Verkabelung im Einfamilienhaus

Legende

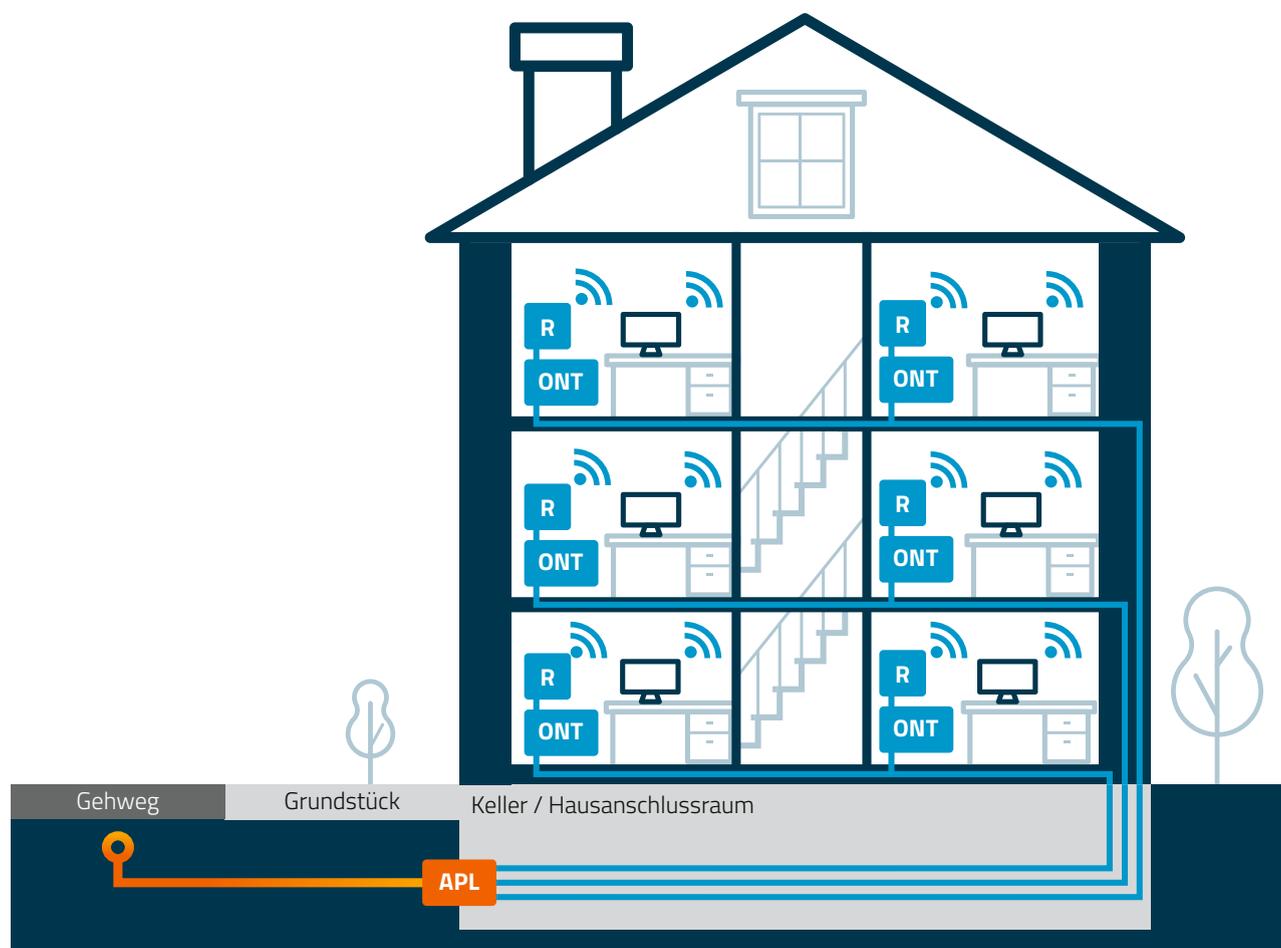
- Installation von DNS:NET
- Inhouse-Verkabelung des Eigentümers
- ONT** Optical-Network-Termination (optischer Netzabschluss)
- R** Router



Verkabelung im Mehrfamilienhaus

Legende

- Installation von DNS:NET
- Inhouse-Verkabelung des Eigentümers
- APL** Abschluss Punkt Linientechnik
- ONT** Optical-Network-Termination (optischer Netzabschluss)
- R** Router



Antworten zu den häufigsten Fragen

Wie kommt das Glasfaserkabel am besten in mein Haus?

Der Einführungsort des Glasfaserkabels ist die straßenseitige Außenwand. Das Bohrloch kann unter oder über dem Erdreich liegen, je nach Ihren Vorstellungen und den örtlichen Gegebenheiten. Wenn bereits ein passendes Leerrohr oder ein Mehrspartenanschluss anliegt, kann das Glasfaserkabel auch darüber eingeführt werden.

Welche Arten von Bohrungen gibt es und welche Vorteile haben sie?

Meistens wird unter der Erde an der Hauswand horizontal durch die Kellerwand gebohrt, an der zuvor festgelegten Stelle. Idealerweise in einen Hausanschlussraum oder einen anderen Kellerraum, der gut zugänglich und trocken ist. Vorteil: Die Kabelzuführung ist später von außen nicht zu sehen.

Bei Häusern ohne Keller kann der Zugang durch die Fundamentplatte ins Erdgeschoss führen. Selbstverständlich kann die Bohrung auch oberhalb des Erdreichs einfach horizontal durch die Hauswand in einen Erdgeschossraum vorgenommen werden. Dann wird das Glasfaserkabel oberirdisch an der Außenwand durch einen Metallstutzen mit einer Dichtkappe geschützt.

Mein Haus hat keinen Keller, aber eine Fußbodenheizung und die Dichtwanne soll intakt bleiben

Die Bohrung kann auch oberhalb der Scheuerleiste eines Erdgeschossraums durch die Außenwand schräg nach unten ins Erdreich erfolgen, wenn beispielsweise eine Fußbodenheizung oder eine Dämmung zu berücksichtigen ist. Auch dabei ist der Anschluss später von außen nicht sichtbar.

Wer ist für die weitere Verkabelung im Haus zuständig?

Durch DNS:NET erfolgt nur der Bau bis zum ONT oder in Mehrfamilienhäusern bis zum APL, der Tiefbau kann keine Innenkabel verlegen. Sollten innerhalb des Hauses weitere Kabel, Leerrohre oder Stromanschlüsse erforderlich sein, so ist der Kunde dafür eigenständig verantwortlich, wie bei der Begehung besprochen.

Muss der Glasfaseranschluss im Falle einer Kündigung wieder entfernt werden?

Im Falle einer Kündigung wird der Anschluss lediglich abgeschaltet und kann später wieder aktiviert werden. Da die Anlage bis zum ONT bzw. APL Eigentum der DNS:NET ist, kann der Anschluss nicht selbst entfernt werden. Sollte die Entfernung des Anschlusses zwingend notwendig sein, übernimmt der Netzbetreiber dafür die Kosten.



Sie haben noch offene Fragen?

Kontaktieren Sie uns gerne unter:

(030) 667 65 444 oder **neukunden@dns-net.de**



DNS:NET Internet Service GmbH · Zimmerstraße 23 · 10969 Berlin (Sitz der Gesellschaft: Bernau bei Berlin)